



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Er scheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches 80 Mark halbjährlich. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 80 Mark halbjährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 1.50 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 2.25 Mk.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 75 Pf. f. d. Zeile, 1/2 S. 250 M., 1/3 S. 130 M., 1/4 S. 65 M., Stellengefühe werden mit 40 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustr. Teil: f. Mitgl. d. Börsenvereins 1/4 S. 110 M., 1/2 S. 210 M., 1/3 S. 400 M., f. Nichtmitgl. 180 M., 350 M., 650 M. 25% Z.-Z. Beil. werden nicht angenommen. / Beiderseit. Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 217 (R. 140).

Leipzig, Sonnabend den 25. September 1920.

87. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Buchhändler-Verband „Kreis Norden“.

In der Hauptversammlung des Buchhändler-Verbandes „Kreis Norden“ am 5. September d. J. in Bremen wurde der Vorstand wie folgt wiedergewählt:

1. Vorsitzender: Theodor Weitbrecht-Hamburg i. Sa. Weitbrecht & Marissal,
2. Vorsitzender: Otto Meißner-Hamburg,
1. Schriftführer: Alfred Janssen-Hamburg,
2. Schriftführer: Richard Quisow-Lübeck,
- Schatzmeister: Hermann Lorenzen-Altona,
- Beisitzer: Andreas Eschen-Oldenburg i. Sa. Eschen & Jasting, — Wilhelm Hermann-Bremen i. Sa. Johs. Storm, — Heinrich Hunke-Kiel i. Sa. Walter G. Mühlou, — G. Soltan-Flensburg.

J. A.: Alfred Janssen, 1. Schriftführer.

Bekanntmachung.

Herr Wilhelm Börmbe in Düsseldorf überwies uns aus Anlaß der vor 25 Jahren erfolgten Gründung seiner Firma M 300.—

Mit aufrichtigsten Wünschen für ein weiteres Gedeihen der Firma danken wir herzlichst für diese Zuvendigung.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Dr. Georg Paetel. Max Paschke. Max Schotte. Reinhold Borstell. Wilhelm Lobeck.

Kreisverein der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler.

Kurzer Bericht

über die 77. ordentliche Hauptversammlung am Sonntag, dem 25. Juli 1920, vormittags 11 Uhr, zu Duisburg, im oberen kleinen Saal der städtischen Tonhalle.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Rechnungslegung für 1919/20.
3. Voranschlag und Festsetzung des Beitrages für 1920/21.
4. Wahlen zum Vorstand.
Es scheiden aus die Herren Max Berger, Friedrich Steffen, August W. Belhagen. (Die Ausscheidenden sind wieder wählbar.)
5. Neuwahl des Vorstandes der Landesgruppe Rheinland-Westfalen des Arbeitgeber-Verbandes der Deutschen Buchhändler, Sitz Leipzig.
6. Staatlich-sozialistische Eingriffe in den Buchhandel. Berichterstatter Herr D. Rippel, Hagen.
7. Bücheraustauschstelle.
8. Wahl des Ortes der nächsten ordentlichen Hauptversammlung.
9. Verschiedenes.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung punkt 11 Uhr. Vom Vorstand sind anwesend die Herren Röder, Berger, Peters, Schil-

ling, Schulze, Steffen. Entschuldigt die Herren Dr. Faber, Baedeker, Belhagen. Vom Vorstand des Börsenvereins nimmt außerdem Herr Geheimrat Siegismund an der Tagung teil.

Anwesend sind 69 Mitglieder, die 68 Firmen vertreten.

Nach Begrüßung der Versammlung, insbesondere des Vertreters des Börsenvereins, dankt der Vorsitzende den Duisburger Herren für ihre Bemühungen um die Vorbereitung der Tagung und macht Mitteilung von den Eingängen. Die ordnungsmäßige Einberufung der Hauptversammlung wird festgestellt, alsdann in die Tagesordnung eingetreten.

1. Jahresbericht (abgedruckt im Vbl. Nr. 193). Der Vorsitzende fragt, ob Verlesung des Jahresberichts gewünscht wird. Das ist nicht der Fall, deshalb wird in eine Besprechung des Jahresberichts nach den Stichworten eingetreten, wie dies auch früher geschehen ist.

Die Veränderungen des Mitgliederbestandes werden zur Kenntnis genommen; zu Ehren der durch den Tod ausgeschiedenen Kollegen erhebt sich die Versammlung von den Sigen. Den Jubilärfirmen spricht der Vorsitzende herzliche Glückwünsche aus, ebenso dem verdienten Herrn Dietrich Baedeker zu seinem 70. Geburtstag.

Zu den Punkten: Adressbuchaufnahmen, Auch- und Vereinsbuchhandelsfrage, Änderung der Satzungen ist nichts zu erinnern.

Teuerungszuschlag. Der Vorsitzende berichtet über die Verhandlungen, die in Leipzig über den Abbau der Teuerungszuschläge zwischen Börsenvereinsvorstand, Vorstand des Verlegervereins und Vorstand der Buchhändlergilde gepflogen worden sind, und die zum Erlaß der Bekanntmachung des Börsenvereinsvorstands im Börsenblatt Nr. 162 vom 23. Juli 1920 geführt haben.

Wenn auch bei den noch fortwährend gewaltig steigenden Unkosten des Sortiments an einen Abbau des Teuerungszuschlags sachlich noch nicht zu denken ist, beschließt die Hauptversammlung trotzdem, das Vorgehen des Börsenvereinsvorstands und die von ihm erlassene neue Ordnung zu billigen, um dadurch die Bemühungen des Börsenvereinsvorstands um Erhaltung des Friedens innerhalb der buchhändlerischen Organisationen zu unterstützen. Die neue Ordnung soll einen gangbaren Weg darstellen gegenüber den undurchführbaren Forderungen des Verlegervereins. Die Hauptversammlung erblickt darin ein Entgegenkommen diesen Forderungen gegenüber bis an die äußerste Grenze des Möglichen.

Nach längeren und lebhaften Verhandlungen wird einstimmig nachfolgende Entschließung gefaßt:

»Aus den Verhandlungsberichten über die gemeinsamen Sitzungen der zum Abbau der Notstandsordnung am 16. und 17. Juli in Leipzig zusammengeworbenen Gruppenvertretungen des deutschen Buchhandels nimmt die 77. ordentliche Hauptversammlung des Kreisvereins der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler mit tiefstem Bedauern und größter Enttäuschung Kenntnis von den unbegreiflichen Drohforderungen des Vorstandes des Deutschen Verlegervereins. Sie erblickt in diesen vor Beginn der Verhandlungen schon endgültig festgelegten, bewußt unerfüllbaren Forderungen eine rückwärtslose Kampfansage der berufenen Verlagsvertretung, die sich,